

# SCHUL-NACHRICHTEN

Grundschule Kirchhain

November 2015

Sehr geehrte Eltern,  
die ersten Wochen des Lernens und Erholens liegen bereits hinter uns; die neuen SCHUL-NACHRICHTEN sind geschrieben und gedruckt und liegen Ihnen zur Kenntnisnahme vor.

## Unterrichtsversorgung

Die Grundunterrichtsversorgung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Sport, Kunst, Musik, Religion und Englisch ist auch in diesem Schuljahr gut gesichert. Darüber hinaus können wir unseren vielfältigen Förderunterricht und etliche AGs anbieten. Zur Zeit besuchen 360 Schüler und Schülerinnen in 18 Klassen unsere Grundschule.

Daneben erteilen zwei Lehrerinnen noch 20 Vorlaufkurskindern (Kinder im letzten Kita-Jahr) Deutschunterricht.

Seit Februar unterrichten wir Flüchtlingskinder, in diesem Schuljahr hat Herr S. Götz diese Aufgabe übernommen. (siehe Foto: Zwei Schultüten hat die Kirchhainer Metzgerei Sprenger gespendet, die anderen hat Herr Götz gebastelt.)

## Schulbroschüren

Wer sich umfassend über unser Schulprogramm, das Förderkonzept, das Leistungskonzept und die inklusive Beschulung informieren möchte, kann sich per Mail an mich wenden:

[schulleitung@grundschule-kirchhain.de](mailto:schulleitung@grundschule-kirchhain.de)

## Personelle Veränderungen

Nach zahlreichen Verabschiedungen vor den Sommerferien konnten wir zum neuen Schuljahr Frau Katharina Stey, Frau Marina Lindmüller und Herrn Götz begrüßen. Sie stellen sich Ihnen kurz vor, dazu gehört auch unsere Sekretärin Frau Jutta Schäfer, die seit April 2015 mit Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft ihres Amtes waltet.

## 08./09.09.2015: 84 Erstklässler und 11 Vorklassenkinder aufgenommen

Über unsere Einschulungsfeier berichten einige Schülerinnen des 3. / 4. Schuljahres.

## Berichte der Klasse 2a über das Eichhörnchen

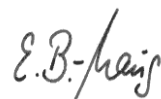
Die Kinder der Klassen 2a haben vor den Herbstferien das Jugendwaldheim in Roßberg besucht und phantasievolle Geschichten über das Eichhörnchen verfasst. Drei Geschichten sind besonders gelungen und deshalb in dieser Ausgabe für Sie zum Lesen veröffentlicht.

## In eigener Sache

Ende Januar 2016 werde ich mich von der Schulgemeinde verabschieden, da ich nach 40 Dienstjahren in den Ruhestand eintrete.

*Jetzt bleibt mir nur noch, euch, liebe Schüler und Schülerinnen, ein gutes, interessantes Schuljahr und viel Freude und Erfolg beim Lernen zu wünschen.*

*Mit herzlichen Grüßen Ihre und eure*



Elke Biebricher-Maus,  
Schulleiterin

## Personalia

Sehr geehrte Eltern und liebe Kinder,

ich heiße Sebastian Götz und freue mich, dass ich ab diesem Schuljahr an der Grundschule Kirchhain unterrichten darf. An dieser Stelle möchte ich gerne die Möglichkeit nutzen, mich vorzustellen:

Ich bin 36 Jahre alt und wohne in Fronhausen / L. Nach meinem Studium an der Justus-Liebig-Universität in Gießen, mit den Fächern Katholische Religion, Mathe und Deutsch, habe ich von 2004 bis 2006 mein Referendariat in Gladenbach absolviert. Dort habe ich dann drei Jahre als Klassenlehrer gearbeitet. In dieser Zeit habe ich eine Fortbildung zu Deutsch als Zweitsprache besucht und auch Deutschförderkurse erteilt. Von 2009 bis 2015 war ich an der Grundschule in Lohra als Klassenlehrer tätig. Mein Lieblingssport ist Zumba und ich habe schon öfters mal eine AG in diesem Bereich geleitet.

Nun freue ich mich sehr darauf, hier in Kirchhain die Intensivklasse führen zu können.  
*Sebastian Götz*

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,

ich heiße Katharina Stey und unterrichte seit diesem Schuljahr an der Grundschule Kirchhain. Obwohl mich schon viele kennen gelernt haben, möchte ich hier die Möglichkeit nutzen, mich vorzustellen. Ich wohne in Bauerbach, einem Ortsteil von Marburg und bin 27 Jahre alt. Mein Studium habe ich an der Justus-Liebig-Universität in Gießen mit den Fächern Mathematik, Deutsch und katholischer Religion absolviert. Meine Referendariatszeit verbrachte ich an der Grundschule Schröck und legte dort im November 2014 meine zweite Staatsprüfung ab. Unmittelbar nach meiner Prüfung wurde ich Klassenlehrerin einer 4. Klasse in der Grundschule Fronhausen. Dort habe ich bis zu den Sommerferien unterrichtet. Nun freue ich mich, dass ich in Kirchhain eine 1. Klasse unterrichten darf. Ich fühle mich sehr wohl in dieser Schule und hoffe auf eine lange und gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern, mit meinen Kollegen und natürlich mit den Kindern.  
*Katharina Stey*

Liebe Kinder und Eltern, liebes Kollegium,

ich heiße Marina Lindmüller und verstärke seit diesem Sommer das Team der Grundschule Kirchhain. Eine große Freude war es, liebe Bekannte wieder zu treffen und viele nette Menschen kennen zu lernen. Als Förderlehrerin für Sprachheilarbeit und Lernhilfe helfe ich Kindern, die Unterstützung im Unterricht oder beim Sprechen benötigen. Diese Arbeit macht mir sehr viel Spaß. Ich arbeite auch in der Grundschule Amöneburg und der Waldschule in Stadtallendorf. Dadurch bin ich viel unterwegs und nicht so oft anzutreffen. Vor meiner jetzigen Tätigkeit war ich an mehreren Schulen eingesetzt, unter anderem in Großseelheim, wo ich viele Jahre Klassenlehrerin war. In meiner Freizeit treibe ich gern Sport und bewege mich am liebsten in der Natur. Ich tanze seit über 10 Jahren und wandere mit drei anderen Frauen seit 4 Jahren auf einem Jakobsweg. Mittlerweile sind wir bis Lyon (Südfrankreich) gekommen. Ansonsten laufe ich viel und genieße es, wenn ich mal Zeit zum Lesen finde.  
*M. Lindmüller*

Hallo zusammen!

Einige von Ihnen durfte ich schon kennen lernen, da ich seit April 2015 die Stelle der Schulsekretärin angetreten habe. Damit Sie alle wissen, mit wem Sie es zu tun haben:

Mein Name ist Jutta Schäfer. Ich bin verheiratet, 43 Jahre alt, habe zwei Söhne im Alter von 12 und 14 Jahren und wohne mit meiner Familie in Bracht. Zu meinen Hobbys zählen das Rauszugehen in die Natur/den Burgwald und das Musizieren (Chorsingen im Br8tett und Trompete spielen im Brachter Posaunenchor). Vor meiner Arbeit hier im Schulsekretariat habe ich in einer Anwaltskanzlei gearbeitet. Hier freue ich mich über neue spannende Aufgaben und ein vertrauensvolles Miteinander.  
*J. Schäfer*

## Die Einschulungsfeier

Alle Eltern, Geschwister und die neuen Schulkinder setzen sich aufgeregt hin. Es werden schon viele Fotos geschossen. Nun singen alle dritten Klassen ein Begrüßungslied. Alle Namen der Schulkinder werden genannt. Jetzt begrüßt Frau Biebricher-Maus alle mit einer kleinen Rede und fragt die neuen Erstklässler, ob sie sich auf die Schule freuen. Die dritten Klassen singen nun noch ein Abschlusslied und dann werden die Kinder von ihren Lehrerinnen aufgerufen und gehen in ihre neuen Klassenräume. Am Ende verabschiedet sich Frau Biebricher-Maus und lädt vorher alle Eltern in den Mehrzweckraum zu Kaffee und Kuchen ein. *Katharina Kothe, 4a*

Einschulungsfeier 2015, 9 Uhr

Lied 1: Ich bin neu hier.

Frau Biebricher-Maus sagt, dass die Kinder später ihren ersten Unterrichtstag erleben. Niklas sagt: „Ich will rechnen lernen“. Marina auch. Als nächstes kommt das Buchstabenlied. Dann kommt das Lied „Schulanfang“. Frau Stey ruft die Kinder auf, die Frau Türling ruft ihre Klasse auf. Mir hat die Feier gut gefallen. Das schönste Lied war „der Schulanfang“. *Elif Su Kara, 3c*

Einschulungsfeier 2015, 9 Uhr

Zuerst das Lied „Ich bin neu hier“. Dann hält Frau Biebricher-Maus eine Rede. Sie fragt Niklas, worüber er sich freut. Er sagt: „Ich will rechnen lernen“. Zunächst kommt ein Lied über die Zauberfee. Nun singen Drittklässler. Sie singen das Lied „Schulanfang“. Frau Stey ruft ihre Klasse auf. Dann ist Frau Türling an der Reihe. Mir hat es sehr gut gefallen. *Anna Weißenborn, 3c*

Einschulung der Vorklasse

Die neuen 11 Vorklassenkinder wurden am 09.09.2015 in der Grundschule Kirchhain eingeschult. Sie waren sehr aufgeregt. Nun kam die Klasse 3d in die Vorklasse. Sie sangen ein Lied über den Schulanfang. Frau Biebricher-Maus hielt eine kleine Rede. Frau Metz erzählte noch etwas über die Räume. Danach verabschiedeten sich die Eltern von ihren Kindern. Nun waren die Kinder allein mit Frau Metz im Klassenraum. Sie machten eine Runde, in der alle sagten, wie sie heißen, was sie am liebsten machen und was sie gerne essen. *Marie Heim u. Aouk Piwecki, 4d*

## Geschichten zum Eichhörnchen

Das Eichhörnchen hält Winterruhe drei Monate. Jeden Monat steht es auf und sucht seine Verstecke. Eins wurde ausgeraubt, an das zweite kann es sich nicht erinnern, das dritte findet es und lässt es sich schmecken. *Nick Becker*

Es war einmal ein Eichhörnchen, das hieß Lily. Lilys Freunde gingen im Frühjahr immer nach draußen, aber wo der Herbst kam, kamen die Eltern von Lily in den Wald und sagten: Lily, der Winter naht schnell. Wir müssen Vorräte sammeln, sonst überstehen wir den Winter nicht. Also ging Lily mit ihren Eltern in den Wald zum Vorräte sammeln. Wo Lily und ihre Eltern fertig waren, ist Lily zu ihren Freunden gegangen und mit ihnen in den Kobel. Zum Glück haben Lilys Eltern, wo Lily noch nicht klettern konnte, so eine Art Rollstuhl gebaut. Also sind alle, die nicht fliegen oder klettern konnten, einzeln auf den Rollstuhl gegangen. Wo sie dann endlich alle im Kobel sind, sind alle friedlich eingeschlafen und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

*Lotte Armbruster, 2a*

Es war einmal ein Eichhörnchen. Es sammelte Nüsse, um sich für die Winterruhe vorzubereiten. Es ist harte Arbeit, sie zu vergraben. Es wurde kalt und kälter bis der Winter kam und es in den Kobel kletterte. Doch eines Tages bekam es Hunger und es kletterte aus dem Kobel und ging zum Versteck und holte, was es brauchte und ging wieder in den Kobel. *Julian Schu, 2a*

## **Veranstaltungskalender**

**Sitzung des Schulleiternbeirats** am Donnerstag, 05. November 2015, 20:00 Uhr mit Neuwahl des Vorstandes des Schulleiternbeirates und der Schulkonferenz

**Informationelternabend über weiterführende Schulen für den Jahrgang 4** am Donnerstag, 26. November 2015,

20:00 Uhr im Mehrzweckraum

**Elternsprechwoche:** 30.11. - 04.12.2015

Mit den Lehrkräften können Sie in dieser Woche feste Termine für Elterngespräche vereinbaren.

Am 24. November 2015 **hospitieren Erzieherinnen** aus den vier Kindertagesstätten in den ersten Klassen.

**Adventssingen** mit allen Klassen immer am Montagvormittag im Dezember 2015

**Theaterbesuch** der 3./4. Klassen und Intensivklasse am 30. November 2015 sowie der Vorklasse, 1./2. Klassen am 08. Dezember 2015

**Erste Sitzung der Schulkonferenz** am Donnerstag, 10. Dezember 2015, 20:00 Uhr  
**Halbjahreszeugnisse** für die Jahrgänge 3 und 4 werden am Freitag, 29. Januar 2016 ausgegeben. Der darauffolgende Montag (01.02.2016) ist ein beweglicher Ferientag und somit unterrichtsfrei.

**Schülerkonzert** am Freitag, 20. Mai 2016, 17:00 Uhr

### **Ferientermine 2015/2016**

Weihnachten: 23.12.2015 - 08.01.2016

Ostern: 29.03.2016 - 08.04.2016

Sommer: 18.07.2016 - 26.08.2016

Bewegliche Ferientage:

01.02.2016 / 06.05.2016 / 27.05.2016

### **Öffnungszeiten des Sekretariats:**

Täglich außer mittwochs von

8.30 - 13.30 Uhr und nach Absprache

**Sprechstunden der Schulleitung: nach Absprache**

**Bitte informieren Sie sich über weitere Termine auf unserer Homepage. Vielen Dank.**

## **Die Sicherheit unserer Schüler und Schülerinnen hat einen ganz besonderen Stellenwert.**

Deshalb müssen wir jedes Jahr wiederholt daraufhin hinweisen, dass Eltern, die ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen bzw. abholen, nicht im Bereich der Pestalozzistraße parken sollen sondern in der Ziegelgartenstraße. Regelmäßig beobachten wir, dass Eltern das Halten der Schulbusse in der Pestalozzistraße stark behindern und Kinder gefährden, weil sie an der Bushaltestelle parken.

Auch ist es nicht erlaubt, auf den Schulhof zu fahren, um sein Kind aus der Betreuung abzuholen.

**Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind unser Schulgelände von der Pestalozzistraße oder der Ziegelgartenstraße betritt. Der Zugang neben der Gymnastikhalle oder über den Lehrerparkplatz ist aus Sicherheitsgründen nur in Begleitung von Erwachsenen erlaubt.**

### **Erste Hilfe - Medizin für akute Notfälle**

Auch in diesem Schuljahr unterrichten und betreuen wir wieder Kinder, denen wir in akuten Notfällen (wie allergische Reaktionen; epileptischer Anfall etc.) Medizin verabreichen müssen. Bitte informieren Sie die Klassenlehrkräfte ausführlich darüber und sorgen Sie dafür, dass die Notfallmedizin regelmäßig auf ihr Verwendbarkeitsdatum überprüft wird. Auch muss eine verständliche Kurzinformation mit dem Foto des Kindes der Notfallmedizin beigelegt werden.

Angebot der Erziehungsberatungsstelle e. V. für unsere Schüler und Schülerinnen: **Marburger Konzentrationstraining** - Beginn nach den Herbstferien geplant. Es sind noch Plätze frei. Bei Nachfragen bitte Herrn Witte kontaktieren: 06428/ 92 18 72